



FÖRDERANTRAG

An die Geschäftsstelle der
Stiftung Preußische Seehandlung
Spandauer Damm 19
14059 Berlin

2. PROJEKT

2.1 Einordnung
(Bitte nur ein Kreuz entsprechend des Freistellungsbescheides)

Wissenschaft & Forschung Kunst & Kultur

2.2 Räumliche Einordnung

LANDKREIS ODER STADT

2.3 ggf. weitere Projektbeteiligte

2.4 zeitlicher Rahmen der Förderung

PROJEKTDAUER / TERMIN

2.5 Titel des Projektes

2.6 Kurzbeschreibung (max. 500 Zeichen)

3. ERKLÄRUNG

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass ich/wir nachfolgende Förderungsgrundsätze als verbindlich anerkenne/n:

DATUM, UNTERSCHRIFT, STEMPEL

1. ANTRAGSTELLER_IN

INSTITUTION

NAME, VORNAME (ANSPRECHPARTNER_IN)

STRASSE, NR.

PLZ ORT

TELEFON

MOBIL

E-MAIL

IBAN

BIC

KREDITINSTITUT

2.7 Bei der Stiftung Preußische Seehandlung
beantragtes Fördervolumen
(lt. beigefügtem Finanzierungsplan) Euro

2.8 ggf. weitere beantragte Fördergelder
(lt. beigefügtem Finanzierungsplan) Euro

Wir sind wegen der Förderung der unter Punkt 2.1 angegebenen Zwecke gemäß Freistellungsbescheid des Finanzamtes nach § 5(1) Nr. 9 KStG von der Körperschaftssteuer befreit und legen die Kopie des betreffenden Bescheides bei.

Wir sind als inländische juristische Person oder inländische öffentliche Dienststelle zur Entgegennahme oder Bestätigung von Mitteln für die unter Punkt 2.1 angegebenen Zwecke berechtigt.

Wir sind als kirchliche Einrichtung dazu berechtigt, Zuwendungsbestätigungen für die unter 2.1 angegebenen Zwecke auszustellen und legen eine schriftliche Bestätigung darüber bei.

- Die Angaben im Förderantrag sind wahrheitsgemäß.
- Mit den Vorhaben dürfen nur in Übereinstimmung mit der Stiftungssatzung stehende Zwecke – also Wissenschaft und/oder Forschung, Kunst und/oder Kultur – verfolgt werden.
- Die Vorhaben sollen im Wesentlichen Projekte in Berlin fördern.
- Über Förderung entscheidet der Vorstand.
- Die Ablehnung eines Förderantrags erfolgt schriftlich ohne Angabe von Gründen.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung.
- Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit erfolgt in Abstimmung mit der Stiftung.